

Konzernleitung

Sicherheitspolitik Post

Die Schweizerische Post, als öffentlich-rechtliche Anstalt, leistet mit angemessenen Sicherheitsvorkehrungen einen wesentlichen Beitrag zur Schaffung von Glaubwürdigkeit und Vertrauen.

Zielsetzung

- Schutz von Gesundheit und Leben der Kunden, Partner und Mitarbeitenden, die sich in unseren Räumlichkeiten aufhalten oder Dienstleistungen für uns verrichten
- Schutz der materiellen und immateriellen Werte
- Schutz der uns zur Verarbeitung anvertrauten Güter inkl. deren Daten und Informationen
- Sicherstellung der Funktionsfähigkeit und Betriebskontinuität unseres Unternehmens
- Zielgerichtete und rasche Intervention beim Eintreten von Ereignissen
- Einhaltung der gesetzlichen Sicherheitsbestimmungen

Verantwortung

- Alle Mitarbeitenden sind verpflichtet, ihren Beitrag zur Wahrung der Sicherheit in unserem Unternehmen zu leisten und sind für ihr Verhalten verantwortlich.
- Alle Führungskräfte sind verpflichtet, die Sicherheitsmassnahmen in ihrem Zuständigkeitsbereich durchzusetzen und erkannte Schwachstellen zu beheben. Für die Erfüllung der Sicherheitsaufgaben stehen ihnen mit dem Sicherheitsmanagement Post fachtechnische Instanzen zur Verfügung.

Umsetzung

- Sicherheit ist ein integrierter Bestandteil der Unternehmenskultur, indem den Mitarbeitenden die notwendigen Kenntnisse vermittelt und die Arbeitsabläufe entsprechend gestaltet werden.
- Die Bereitstellung der für die Sicherheit erforderlichen Mittel wird, gleichwertig zu den übrigen Betriebsmitteln, im Budget berücksichtigt.
- Die Verhältnismässigkeit der zu treffenden Sicherheitsmassnahmen wird nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen im Sinne von Kosten und Schutzwirksamkeit, aber auch nach der Sorgfaltspflicht festgelegt.

**Herausgeberin und
Auskunftsstelle**
Die Schweizerische Post
Konzernleitung
Viktoriastrasse 21
3030 Bern

Telefon 031 338 22 69
Telefax 031 338 78 96